

## Evaluation der Arbeit als "insoweit erfahrene Fachkraft"(ieFk) im Landkreis Teltow-Fläming im Jahre 2025

**Hinweis zum Ausfüllen:** Sollte eine ieFk nach § 8a SGB VIII sowohl intern als auch extern tätig sein, so sind bitte für die die internen und externen Evaluationen getrennte Evaluationsbögen zu nutzen.

Die Evaluationen sind immer bis zum 20.01. des Folgejahres an die Kinderschutzkoordinatorin zu senden.

	§ 8a SGB VIII  "Externen-Anfrage" (Pool ieFk TF)  Interne Einschaltung (innerhalb des Trägers)		§ 8b SGB VIII u. § 4 KKG
Name	der ieFk:	Träger:	
1.	Wie viele Fälle haben sie im Evaluationszeitraum I  Davon:  noch offene Fälle aus dem Vorjahr  neue Fälle	bearbeitet?	

2. Wie verteilen sich die neuen Fälle im Jahresverlauf? (Darstellung in der Monatsübersicht)

Monat	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Anzahl												

(Anzahl eintragen)

3.	Form der er	sten Beratung (Anzahl eintragen) telefonisch		persönlich oder Videokonferenz				
	davoi	n:	davon:					
		Einzelgespräch		Einzelgespräch				
		Teamberatung		Teamberatung				
		Trägerberatung		Trägerberatung				
		Sonstiges		Sonstiges				

## 4. Wie viele Beratungen gab es in der Bearbeitung pro Fall im Kalenderjahr? A/B

Fälle		Anzahl d	er Beratungen	Gefährdungseinschätzung erfolgte durch				
Û	1	2	3	<	Α	В		
Fall 1								
Fall 2								
Fall 3								
Fall 4								
Fall 5								
Fall 6								
Fall 7								
Fall 8								

A = Int	ing zur Gef erne Klärur nschaltung	ng in Einric		g erfolgte o	durch:							
	J			ng zur Fir	nschaltun	a des lu	gendamte	982				
wie ii	aung eno	igle die E	inpiemu	ig zur Eir	iscriaituri	y des Ju	genuami	# <b>5</b> {				
Wie v	iel Zeit ha	ben Sie f	ür die Arb	eit benö	tigt? (Ang	abe in Mi	nuten)					
Darste	ellung als	lahresübe	ersicht:									
	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	De
Min												
davon	Fahrtzeit:		Minute	n								
davon	F		eginn im V valuations	-	· Evaluatio	n						
		alle des E	valuations	Zeiliauiiie	55							
Was v	varen die	benannte	en Beratu	ngsanläs	se? (Mehr	fachnenn	ungen sir	nd möglich	):			
Anzał	nl / Beratu	ng erfolg	ıte zu folg	ender So	orge um da	as Kinde	swohl:					
			g (insgesa		J							
		iassiguii	g (mageat	<i>,</i>								
	davon:											
	körperlich	า										
	emotiona	ıl										
	geistig											

	Misshandlung/Gewalt (insgesamt)
_	davon:
Γ	Körperliche Misshandlung/Gewalt
	Psychische/emotionale Misshandlung/Gewalt
	Sexuelle Misshandlung/Gewalt
	Sexuelle Übergriffe unter Kindern/Jugendlichen
	Häusliche Gewalt (Gewalt unter Erwachsenen in Anwesenheit des Kindes)
	Sonstige: z. B.: Adoleszenzkonflikte, Missbrauch des Sorgerechts, Münchhausen-Stellvertreter-Syndrom
Wer hat a	angefragt? Wie häufig?
	Kindertagespflege
	Kita/Hort auch Trägerverantwortliche oder Multiplikatoren
	ambulante/stationäre Jugendhilfe
	Sozialarbeit an Schule/ Jugendfreizeiteinrichtung
	Schule (Lehrkraft, Leitung)
[	sonstige Berufsgeheimnisträger gemäß § 4 KKG
Ĺ	Sonstige: